LG-Nachwuchs drängt ins Rampenlicht

Ostwestfalenmeisterschaften U16/U14 - und dann gleich 6x Gold, 7x Silber und 8xBronze. Der Nachwuchs der LG Lippe-Süd macht sich schon bei den ersten größeren Meisterschaften in der Bielefelder Seidenstickerhalle bemerkbar, und das gleich sehr beeindruckend, wie die Trainer Tina Rother, Enrico Krüger und Klaus Brand zu berichten wissen:
Lale Luise Mesch schwingt sich in W12 im Stabhochsprung auf die Siegerhöhe von 2,50m - eine Höhe, die aktuell in Deutschland in diesem Jahr noch nicht erreicht wurde. Dahinter schon Emma Singh mit 2,40m. Auch Maximilian Weber gewinnt in M13 mit 2,30m. Das Kugelstoßen W14 wird von Miranda Wolf mit 9,89m (Platz 1) und Karolina Essing mit 8,25m (Platz 2) dominiert. Wolf Kröger, selbst nur 1,49m groß, überquert die tolle Höhe von 1,36m und gewinnt mit Abstand. Das ist momentan sogar Spitzenplatz in Westfalen. Oskar Diestelmann steigert sich in seinem Sog mit 1,25m auf Platz 3. Ähnliches gilt für Greta Spieß, die in W12 mit landesweit herausragenden 8,55s die 60m gewinnt und hinterher sogar noch mit 6,83m das Kugelstoßen.
In M12 schiebt sich mit 4,22m Linus Pöhl auf Platz 2 im Weitsprung, ebenso wie Tim Peine mit 7,20m im Kugelstoß. Mit besseren Wechseln hätte es auch für die 4x50m-Staffel U14 (Julian Krüger-Oskar-Wolf-Linus) zum Sieg reichen können, aber es wurde mit 30,30s Platz 2. Liam Martin konnte in seinem ersten richtigen 60mHürdenlauf gleich Platz 2 belegen.
Bronze gab es ebenfalls reichlich: Jannis Brand mit 11,69m im Kugelstoß M15, Felix Heidberg mit 1,30m im Hochsprung M14, Julian Krüger mit 4,32m im Weitsprung M13, Melanie Krahn mit 8,66m über 60m W15, Julia Born mit 12,22s über 60mHürden W15, Karoline Essing mit 8,66s über 60m W14 und Lisanne Harms mit 4,45m im Weitsprung W14.
Weitere Platzierungen sind über www.flvw.de zu finden.
Das alles gibt Mut, bei den erstmals stattfindenden Westfalenmeisterschaften U14 am 5.3.23 anzutreten und sich mit der Elite im FLVW zu messen.

Die 4x50m-Staffel U14